

Persönlichkeitsveränderungen und psychiatrische Krankheitsbilder - „erkennen / verstehen / angemessen damit umgehen“

Die Fortbildung beleuchtet psychiatrische Krankheitsbilder, die im höheren Lebensalter vermehrt auftreten, wie Depression, Angststörung und wahnhaftes Erleben. Neben der Auseinandersetzung mit der jeweils typischen Symptomatik, wird es auch um Fragen gehen, wie wir dem erkrankten Menschen sinnvoll begegnen können und wie sich typische Kommunikationssituationen gestalten lassen.

Referentin: Barbara Lischka, Sozialpädagogin
Institut aufschwungalt in München

Wann: **Donnerstag, 04.12.2025, 9.00 - 16.00 Uhr**
als Tagesfortbildung

Wo: Gemeinschaftshaus der Liebenzeller
Gemeinschaft in Colmburg, Burgstr. 1

Information und Anmeldung: Brigitte Hüftlein
Seniorenhof Schlossberg, Tel. 09803 932950

Beratungs- und Informationsangebote:

Fachstelle für pflegende Angehörige Stadt und Landkreis Ansbach
Tel. 09868 988428

Pflegeberatung am Landratsamt Ansbach
Tel. 0981 468-5220
www.landkreis-ansbach.de

Deutsche Alzheimergesellschaft
Alzheimer-Telefon 030 259 37 95 14
www.deutsche-alzheimer.de

Fachstelle für Demenz und Pflege
Tel.: 0981 4664-20210
www.demenz-pflege-mittelfranken.de

Über die Unterstützungsangebote informieren Sie außerdem

- alle Pflegedienste
- stationären Pflegeeinrichtungen und
- Tagespflegen

Die Schirmherrschaft der Veranstaltungen übernimmt Herr Oberbürgermeister Dr. Markus Naser.

Die Veranstaltungen werden in Kooperation mit folgenden Beteiligten durchgeführt:

- Zentraler Diakonieverein Schillingsfürst
- Seniorenzentrum Rothenburg o.d.T.
- SeniorenWohnen Bürgerheim Rothenburg o.d.T.
- Seniorenhof Schlossberg Colmburg
- Diakonisches Werk Rothenburg o.d.T.
- Fachstelle für pflegende Angehörige
- Berufsausübungsgemeinschaft für Neurologie Rothenburg o.d.T.

Alzheimerinitiative Rothenburg o.d.T.

Ansprechpartner:

Fachstelle für pflegende Angehörige Stadt und Landkreis Ansbach

Ruth Banna, Zentraler Diakonieverein
Emil-Helmschmidt-Str. 2, 91583 Schillingsfürst
Tel. 09868 9884-28
www.diakonie-zdv.de

Dieses Projekt wird gefördert von:

**Bayerisches Staatsministerium für
Familie, Arbeit und Soziales**



**pflegen
betreuen
unterstützen**

Pflege und Demenz im Alter

seit 20 Jahren

Jahresprogramm

2025

-

2026

Schlaganfall - ein Notfall

Knapp 280.000 Menschen erleiden jährlich in Deutschland einen Schlaganfall. Das ist umgerechnet alle zwei Minuten ein Fall. Rund 20 Prozent der Schlaganfallpatienten sterben innerhalb von 4 Wochen nach Beginn ihrer Erkrankung. Rund die Hälfte der überlebenden Patienten bleibt dauerhaft behindert und ist auf fremde Hilfe angewiesen. Der Schlaganfall ist die dritthäufigste Todesursache in Deutschland.

Was ist ein Schlaganfall und wie entsteht er? Was sind Anzeichen für einen Schlaganfall? Wie kann man ihn behandeln und vorbeugen, damit es vielleicht nicht so weit kommt?

Referentin: Dr. Christina Rückert, Fachärztin für Neurologie und Geriatrie (Altersmedizin), Rothenburg o.d.T.

Wann: **Mittwoch, 25.06.2025 um 19.00 Uhr**

Wo: Speisesaal des Seniorenzentrums Rothenburg, Oberer Kaiserweg 12

Ansprechpartner: Thomas Stepper
Seniorenzentrum Rothenburg,
Tel. 09861 93830

Frühstückstreff in Rothenburg o.d.T.

Der Frühstückstreff richtet sich an Menschen, die sich psychisch belastet fühlen oder psychisch erkrankt sind. Bei unseren Treffen beginnen wir den Tag mit einem gemeinsamen Frühstück. Dabei ist der offene Austausch der Teilnehmenden im vertrauten Rahmen wichtig. Die Gruppe ist offen für neue Gäste.

Wann: **14-tägig am Mittwoch oder Donnerstag in den geraden Kalenderwochen von 9.00 bis 11.00 Uhr**

Wo: Beratungsstelle für seelische Gesundheit, Milchmarkt 5

Bitte melden Sie sich vor Ihrem ersten Besuch an.
Ansprechpartner: Jens Herrmann oder Maria Aiff-Tan
Beratungsstelle für seelische Gesundheit, Rothenburg o.d.T.; Tel. 09861 87520

Weltalzheimertag 21.09.2025

Das Jahresmotto für 2025 lautet:

**„Demenz
– Mensch sein und bleiben“**

Stammtisch für Angehörige von Menschen mit einer Demenzerkrankung

Wann: **jeden 2. Mittwoch im Monat, 14.00 - 16.00 Uhr**

Wo: Gasthaus Ochsen in Rothenburg o.d.T.
Galgengasse 26

Wir bitten um Anmeldung!

Ansprechpartner: Ruth Banna,
Zentraler Diakonieverein; Tel. 09868 9884-28

Multiple Sklerose (MS) – Die Krankheit mit den 1000 Gesichtern

Rund 250.000 Menschen in Deutschland sind an Multiple Sklerose (MS) erkrankt. Es ist eine Erkrankung, die mit einer Vielzahl an unterschiedlichen Symptomen einhergehen kann. Da diese zu Beginn oftmals recht unspezifisch sind oder von anderen Erkrankungen verursacht werden können, benötigt es verschiedene Untersuchungen, um eine gesicherte MS-Diagnose zu stellen.

Was ist Multiple Sklerose, wie entsteht die Erkrankung? Wie erfolgt die Diagnose? Wie ist der Krankheitsverlauf? Welche therapeutischen Möglichkeiten gibt es?

Referent: Priv.-Doz. Dr. Michael Sabolek,
Facharzt für Neurologie, Rothenburg o.d.T.

Wann: **Mittwoch, 03.09.2025 um 19.00 Uhr**

Wo: Speisesaal des Seniorenzentrums Rothenburg, Oberer Kaiserweg 12

Ansprechpartner: Ruth Banna,
Zentraler Diakonieverein; Tel. 09868 9884-28

Einsamkeit im Alter

Die Zahl der einsamen Menschen im Alter nimmt stetig zu. Die Sozialkontakte nehmen ab und ihre eigene Welt wird immer kleiner.

Referent: Nina Gremme, Fachstelle Demenz und Pflege Mittelfranken

Wann: **Mittwoch, 01.10.2025 um 13.00 Uhr**

Wo: SeniorenWohnen Bürgerheim, Spitalhof 4
Ansprechpartner: Denise Hoffmann,
SeniorenWohnen Bürgerheim;
Tel. 09861 9467-100

Umgang und Kommunikation mit Demenzkranken

Die entsprechende Kommunikation mit demenzkranken Menschen ist eine große Herausforderung. Sie erhalten praktische Tipps für den Alltag.
Referentin: Patricia Steckhan, Fachkraft für Gerontopsychiatrie

Wann: **Mittwoch, 05.11.2025 um 19.30 Uhr**

Wo: Tagespflege Landhege Rothenburg,
Oberer Kaiserweg 12
Ansprechpartner: Patricia Steckhan,
Tagespflege Landhege Rothenburg;
Tel. 09861 9380870

Triolog: Sucht im Alter

Von Abhängigkeit Betroffene, Angehörige sowie Fachleute aus Pflege und Medizin sind eingeladen, einander zuzuhören und besser zu verstehen.

Nach einem Einstieg mit Impulsen durch Vertreter der 3 beteiligten Gruppen wollen wir miteinander ins Gespräch kommen und zum Beispiel fragen: „was kann ich selber eigentlich machen?“, „muss ich meinem Angehörigen zusehen?“ und „was hilft in dieser Situation, was muss ich bspw. als Pflegendende beachten, wo sind meine Grenzen?“. Im Anschluss gibt es die Möglichkeit, sich über regionale Angebote zu informieren.

Wann: **Mittwoch 26.11.2025, 17.00 - 18.30 Uhr**

Wo: Speisesaal des Seniorenzentrum
Oberer Kaiserweg 12, Rothenburg o.d.T.
Ansprechpartner: Karin Zelinsky
Gesundheitsregion plus, Landratsamt Ansbach
Tel. 0981 468-7106